



## Datenschutzrechtliche Informationen nach § 15 KDG

### 1. Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist: Erzbischöfliches Maria-Ward-Gymnasium

### 2. Allgemeines

Die nachfolgende Erklärung gibt einen Überblick darüber, welche Art von personenbezogene Daten (§ 4 Nr. 1 KDG) des/der betroffenen Erziehungsberechtigten bzw. der Schülerin, zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage im Zusammenhang mit der Durchführung der Anmeldung und des Schulvertrags am **Erzbischöflichen Maria-Ward-Gymnasium** verarbeitet werden und welche Rechte der Betroffene gegenüber dem Verantwortlichen hat.

### 3. Datenverarbeitung

Personenbezogene Daten des Betroffenen werden von dem Verantwortlichen ausschließlich zur Durchführung der Anmeldung und des Schulvertrags des **Erzbischöflichen Maria-Ward-Gymnasiums** verarbeitet. Rechtsgrundlage hierfür ist § 6 Abs. 1 lit. c KDG. Nach Beendigung sowie den hieraus folgenden rechtlichen Verpflichtungen, werden die verarbeiteten personenbezogenen Daten (wie Name, Anschrift, Kontaktdaten etc.) datenschutzgerecht gelöscht, sofern gesetzliche Aufbewahrungspflichten nicht eine längere Speicherung erfordern.

### 4. Weitergabe personenbezogener Daten

Soweit zur Durchführung der Anmeldung und des Schulvertrags am **Erzbischöflichen Maria-Ward-Gymnasium** erforderlich, gibt der Verantwortliche personenbezogenen Daten in dem jeweils erforderlichen Umfang an Dritte (wie z.B. andere Vertragspartner, Schulbehörden usw.) weiter. Dies erfolgt stets unter Beachtung der jeweils geltenden Regelungen über den Datenschutz, insbesondere der Voraussetzungen von § 6 KDG und erforderlichenfalls auf Grundlage einer Vereinbarung über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag nach § 29 KDG.

### 5. Rechte des Betroffenen nach §§ 17 ff. KDG

Der Betroffene hat gegenüber dem Verantwortlichen folgende Rechte hinsichtlich der ihn betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft,
- Recht auf Berichtigung oder Löschung,



- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung,
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung und
- Recht auf Datenübertragbarkeit.

Zur Geltendmachung dieser Rechte steht der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen zur Verfügung (vgl. Ziffer 2). Die Wahrnehmung dieser Rechte ist grundsätzlich kostenfrei.

Der Betroffene hat zudem das Recht, sich bei der Datenschutzaufsicht über die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten durch den Auftraggeber zu beschweren.

Die Kontaktdaten der Datenschutzaufsicht der Erzdiözese München und Freising KdöR lauten:

Datenschutzbeauftragter für die bayerischen (Erz-)Diözesen  
Kapellenstr. 4  
80333 München  
Telefon: 089 2137-1796  
[JJoachimski@eomuc.de](mailto:JJoachimski@eomuc.de)

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter [www.erzbistum-muenchen.de](http://www.erzbistum-muenchen.de)